

Az: 461.31 Teilakte Jubiläum – Reden zu Anlässen im  
Haus für Kinder

Gemeinde Westerheim  
*Bürgermeister Hartmut Walz*



**Rede zum Tag der offenen Tür mit  
offizieller Einweihung +  
Schlüsselübergabe für den  
Anbau im „Haus für Kinder“  
am 30.03.2025 ab 13:00 Uhr**

- es gilt das gesprochene Wort –

Programmablauf:

- 13:00 Uhr *Kinder des HfK singen Begrüßungslied  
(Ich will Euch begrüßen und mach das  
so ...)*
- 13:05 Uhr *Begrüßung Bürgermeister **Walz** (kurz)  
und Überleitung auf nächstes Lied der  
Kinder*
- 13:10 Uhr *Kinder des HfK singen ein weiteres  
Lied (Lass uns heute Freunde sein ...)*
- 13:15 Uhr *Rede Bürgermeister **Walz***
- 13:25 Uhr *Rede Einrichtungsleitung Tamara  
**Urban***
- 13:30 Uhr *Grußwort **Elternbeirat** HfK*
- 13:35 Uhr *Rede Architekt **Ott** + symbolische  
Schlüsselübergabe*
- 13:40 Uhr *Überleitung zum restlichen Programm  
am Nachmittag im Haus durch  
Einrichtungsleiterin Tamara Urban  
oder stellvertr. Leitung Carina Gutbrod*

Az: 461.31 Teilakte Jubiläum – Reden zu Anlässen im  
Haus für Kinder

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrter Herr Regierungspräsident  
Tappeser,  
sehr geehrter Herr Landrat Scheffold,  
sehr geehrte Baufirmen mit allen  
Mitarbeitern,  
sehr geehrte Fachplaner,  
sehr geehrte Architekten,  
sehr geehrte Vertreter des  
Biosphärengebiets, des KVJS und des  
LRAes,  
sehr geehrte Kooperationspartner des HfK,  
sehr geehrte Frau Pfarrerin i. R. Holder,  
sehr geehrter Herr Pfarrer Enderle,  
sehr geehrte Vertreter/-innen der Presse,  
sehr geehrte Vertreter des Gemeinderates,  
sehr geehrte Vertreter des Elternbeirates,  
liebe Ehemaligen Frau Staub, Frau Baur  
und Herr Wiesner,

Az: 461.31 Teilakte Jubiläum – Reden zu Anlässen im  
Haus für Kinder

liebe Erzieherinnen und Erzieher,

liebe Eltern und liebe Kinder,

Sie sehen, die Liste der Gäste, die sich heute auf den Weg zu uns ins Haus für Kinder nach Westerheim gemacht haben, ist lang. Lang und bunt gemischt.

Es kleines bisschen wie ein großer Eimer voller Bauklötze. Bauklötze in verschiedenen Formen und Farben, Klötze für die verschiedensten Arten von Bauwerken und Aufgaben. Ich muss zugeben, es klingt jetzt nicht sehr charmant, aber bildlich gesprochen ist jeder von Ihnen ein kleines Baukötzchen, welches in der Summe von Art und Form das Haus für Kinder zu dem gemacht hat, was es heute ist.

Ich sehe einen behüteten, bunten, warmen Platz, der Raum bietet zum fröhlich sein, zum spielen, zum basteln, zum schlafen,

zum Geschichten hören, zum Singen, zum  
Freunde treffen; und all das für die Kleinsten  
unserer Gesellschaft, unsere Zukunft.

Der Anbau, quasi eine Zugabe des  
Bestandsgebäudes ist als solcher kaum  
erkennbar. Es scheint, als wäre von vorn  
herein alles schon immer so gewesen.  
Dabei versteckt sich im Anbau, sehr zentral  
gelegen unser Kinderrestaurant. Ein heller,  
funktioneller Raum mit bodentiefen Fenstern  
mit Blick in den Garten und auf den Gang,  
mit genügend Platz zum Essen, Trinken und  
zum quatschen.

Auch neu im Anbau sind die großzügig  
gestalteten Personalräume für das  
Gesamtpersonal des ganzen Hauses. Mit

der nötigen technischen Ausstattung und einladenden Arbeitsplätzen wird hoffentlich auch die Schreibaarbeit unserer Erzieherinnen, sei es Portfolio gestalten, Berichte schreiben etc. ein Angenehmes sein.

Aufgrund der Topografie des Geländes war es möglich, den Anbau mit einer Teilunterkellerung zu versehen. Das Ergebnis, ein Kaltkeller mit Garagentor, klingt natürlich jetzt nicht so besonders, allerdings weiß jeder, der beispielsweise schon einmal sperriges Spielzeug oder Fahrzeuge unterbringen musste, dass dieser Gold wert sein kann.

Als kleines Highlight gilt die Zuwegung und die ca. 50 Meter lange Rampe zum Eingang

des Anbaus, die einen barrierefreien Zugang ermöglicht. Somit kann auch der hintere Teil des Hauses ohne Probleme mit Kinderwägen oä. befahren werden.

Der Anbau beheimatet jetzt zwei Ü3 Gruppen á 25 Kinder. Die wählbaren Betreuungszeiten beider Gruppen, blau und lila, reichen hier von der Regelgruppe mit 30 Wochenstunden bis hin zu der Ganztagsbetreuung von max. 45 Stunden/Woche.

Im „Altbau“, der allerdings noch nicht mal ganz 14 Jahre alt ist, werden die Räume derzeit durch drei U3 Gruppen belegt. Auch hier stehen Betreuungsmodelle von der Halbtagesgruppe mit 5,25 Std./Tag bis zur



Az: 461.31 Teilakte Jubiläum – Reden zu Anlässen im  
Haus für Kinder

Ganztagsbetreuung von 45 Std./Woche zur  
Auswahl.

Technisch gesehen ist der Anbau auf dem  
neuesten Stand der Technik. So ist dieser  
nicht nur ein Effizienzhaus 40, auch hat eine  
Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung  
und eine Photovoltaikanlage auf dem Dach  
mit 29,5 kWp mit Speicher Einzug gehalten.

### Beginn und Ende

Die Erd- und Rohbauarbeiten haben am  
08.05.2023 mit dem Anlegen der  
Baustellenzufahrt begonnen.

Der Anbau mit 510 m<sup>2</sup> ist zeitplangemäß  
fertiggestellt worden. Ein Umzug der  
Gruppen bzw. die Aufnahme des Betriebs  
konnte somit zum 01.09.2024 starten.

Wir freuen uns, dass es im Bauverlauf keine  
Unfälle oder andere Schwierigkeiten die den  
Bau negativ hätten beeinflussen können,  
gegeben hat.

## Lebenslauf

Erweitert wurde das im Jahre 2011 fertiggestellte Gebäude nun um zwei Kindergartenganztagsgruppen mit Essbereich. Das Bestandsgebäude wird künftig die reinen U3-Gruppen vorhalten. Somit schaffen wir ein wertvolles pädagogisches Gesamtkonzept, welches unserem Bedarf der Eltern gerecht wird.

Der Weg zum Erweiterungsbau war nicht immer klar. Um die pädagogisch beste und wirtschaftlich sinnvollste Lösung zu finden, haben wir in einem einjährigen Prozess verschiedenste Möglichkeiten sondiert. Wir dachten zuerst an eine Umnutzung des ehemaligen Physiksaals in der Grundschule. Dies schied aus praktischen und

wirtschaftlichen Gründen aus, da wir eine zweite Leitung hätten installieren müssen. Heute sind wir froh, dort keine Kindergartengruppe zu haben, da der ehemalige Musiksaal mittlerweile zu einem hochattraktiven Betreuungszimmer im Ganztags schulbetrieb umgebaut ist. Nachdem eine Umnutzung in der Schule nicht mehr zur Debatte stand, haben wir uns in Westerheim nach geeigneten Immobilien umgesehen, um dort eine sogenannte TigeR-Gruppe (Tageseltern in geeigneten Räumen) oder eine Spielgruppe einzurichten. Alle Immobilien waren baulich, selbst mit Umbaumaßnahmen, nicht geeignet. Zudem herrscht ein großer Fachkräftemangel bei Tageseltern. Mangels praktischer Umsetzbarkeit mussten wir diese Lösungen ebenfalls zu den Akten legen.

Az: 461.31 Teilakte Jubiläum – Reden zu Anlässen im  
Haus für Kinder

Übrig blieb uns letztlich nur noch die  
bauliche Erweiterung am Haus für Kinder.

Az: 461.31 Teilakte Jubiläum – Reden zu Anlässen im Haus für Kinder

Was bisher geschah:

- 11.09.2019** Zusage katholische Kirchengemeinde zum Betrieb einer befristeten fünften Kindergartengruppe bis Sommer 2025 (Baugenehmigung bis 31.12.2024)
- 17.03.2020** Auftrag GR zur Vorentwurfsplanung (Leistungsphase 2)
- 20.07.2021** Vorstellung Vorentwurfsplanung  
Auftrag GR zur Entwurfsplanung (Leistungsphase 3)
- 25.01.2022** Vorstellung Entwurfsplanung  
Auftrag GR zur Genehmigungsplanung (Leistungsphase 4)
- 22.02.2022** Festlegung Gebäudeenergiestandard Effizienzhaus 40 EE
- 25.04.2022** Baugenehmigung zur Erweiterung Haus für Kinder ist erteilt.
- 24.05.2022** Auftrag GR Leistungsphasen 5-9 bei den jeweiligen Planern stufenweise zu beauftragen.
- 19.07.2022** Beschluss GR, dass keine KfW-Förderantragstellung erfolgt.
- 01.08.2022** Bewilligungsbescheid Investitionshilfe Ausgleichstock 430.000 €.
- 08.08.2022** Bewilligungsbescheid Städtebauförderung 813.000 €.
- 15.11.2022** Baubeschluss

### Kosten

Auch die Landesregierung hat unser starkes Bekenntnis zur Zukunft des ländlichen Raumes gewürdigt. 813.000 € Zuschuss aus der Städtebauförderung im Rahmen Soziale Integration im Quartier sowie 430.000 € Zuschuss aus dem Ausgleichstock.

Unglaubliche 1.243.000 € Zuschuss haben wir somit für unser 3,1 Millionen Euro Projekt erhalten. Rund 40 % Gestamtförderung sind ein Beweis dafür, dass auch dem Land unsere politischen Ziele, die mit dem Erweiterungsbau verbunden sind, sehr wichtig sind. Mehr Bildung, mehr Betreuung, mehr Stärke im ländlichen Raum. Hierfür ein herzliches Dankeschön!

Schluss:

Es bleibt mir jetzt, mich nochmals bei Ihnen allen für Ihr Bauklötzchen zu bedanken und möchte Sie gern einladen, unseren „fertigen Anbau“ zu begutachten, aber natürlich dürfen Sie sich auch im „Altbau“ ganz wie zu Hause fühlen. Es erwarten Sie unterschiedliche Mitmachangebote, Führungen, ein Theaterstück, welches immer zur vollen Stunde aufgeführt wird, außerdem gibt es eine Biosphärenausstellung und natürlich sind uns auch immer Praktikanten, FSJ-ler und Anerkennungspraktikanten bei uns herzlich willkommen. Im Kreativraum des Bestandsgebäudes finden Sie hierzu einen Ansprechpartner für Ihre Fragen betreffend Ausbildung.



Az: 461.31 Teilakte Jubiläum – Reden zu Anlässen im  
Haus für Kinder

Bleibt mir noch, Sie auf den Kaffee- und  
Kuchenverkauf hinzuweisen, der  
dankenswerterweise vom Elternbeirat des  
Haus für Kinder übernommen wird.

Somit vielen herzlichen Dank an alle, die  
heute zum Gelingen dieses Tag der offenen  
Tür beigetragen haben und damit möchte  
ich das Wort an unsere Einrichtungsleiterin  
Frau Tamara Urban übergeben.